

Ausschreibung: EH Landeswettbewerb 2026

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Organisation: JRK Tirol, Rotes Kreuz Tirol, SanZentrum West, Blaulichtorganisationen
- Ort und Zeit: **Freitag, 08. Mai 2026** – Weltrotkreuztag im Einkaufszentrum CYTA, Cytastraße 1, 6176 Völs
- Verpflegung vor Ort inkl. (wir bemühen uns um 1x Mahlzeit und 1x Getränk pro Teilnehmer:in).
- Teilnehmer:innen: Es können **maximal 4 Gruppen** einer Schule gemeldet werden! **Fünf** Schüler:innen bilden eine Gruppe (Bitte **keine Ersatzteilnehmer:innen!**) Jedes Gruppenmitglied muss sein/ihr Können unter Beweis stellen!
- Es können insgesamt max. 25 Gruppen am Bewerb teilnehmen. Wir können leider nicht garantieren, dass die maximale Anzahl von 4 Gruppen einer Schule teilnehmen kann. Jede Schule, die eine Gruppe meldet, soll die Möglichkeit erhalten teilzunehmen.
- **Die Gruppen gelten als fix angemeldet, wenn nach Anmeldeschluss die Bestätigungen von uns versandt werden.**
- Für die Teilnahme von einer (bis maximal vier) Gruppen muss jeweils nur ein Halbtag eingerechnet werden.
- Die Gruppen werden von „Guides“ durch den Bewerb geführt. Fotos und Zuschauer:innen sind ausdrücklich erlaubt.
- Urkunden für alle Teilnehmer:innen.
Bei mehr als 80% der Maximalpunkte gibt es ein Meisterabzeichen in Silber, bei mehr als 90% eines in Gold
- Inhalt des Bewerbs (Praxis → 5 Stationen):
 - „EH Meister:in“: gesamte Erste Hilfe
 - „Lebensretter:in“: bis zum 9. Schuljahr
Grundlagen der Erste Hilfe, Leben retten und Erkrankungen ohne psychische Erste Hilfe
- Grundlage für die Bewertung ist der Fragenkatalog, welcher auch für den Bundesbewerb benutzt wird. Die Unterlagen dazu sind auf der Lernplattform <https://kurse.roteskreuz.at/> oder auf der neuen JRK-Homepage unter <http://bit.ly/4qdsbKX> zugänglich.
- Jede Gruppe kann nur in einer Kategorie teilnehmen und muss sich bei der Meldung entscheiden.
- Pro Praxisstation wird es 2-3 „Unfallopfer“ geben. Das gesamte Help Team wird bei jeder Station tätig sein, es gibt eine:n fixen Gruppenleiter:in pro Team.
- Anfahrt: **Die Gruppen werden gebeten die Anfahrt selbst zu organisieren.** Die Kosten dafür (nur für die billigste Variante – Fahrgemeinschaften) übernimmt das JRK Tirol. Bitte um Mitteilung an das Sekretariat, wer mit dem Zug anreist.
- Jedes Team hat ca. 7 Minuten pro Praxisstation + 3 Minuten Nachbesprechung



- Wenn vorhanden, Help Team-Koffer (befüllt laut Liste, anbei) mitnehmen. Das JRK stellt vor Ort weitere Koffer mit Standardbefüllung zur Verfügung.
- Wir versuchen wieder für die Kinder und Jugendlichen Polos zu organisieren. Aus diesem Grund bitten wir darum uns die Kleidergrößen der Teilnehmer:innen bis spätestens Anfang März mitzuteilen. (Jugendliche die 2024/25 bereits eingekleidet wurden erhalten kein neues Outfit)

Wichtige Zusatzinformationen

- Es wird nach der aktuellen Lehrmeinung bewertet!
- Alle Teams werden nach **Nennschluss (18. März 2026)** über den Zeitplan informiert.
- Die Gruppen haben **direkt nach Absolvierung einer Station (keinesfalls später!)** die Möglichkeit **Einspruch zu erheben** und dies am Bewertungsbogen vermerken zu lassen. **Strittige Fälle werden**, nachdem die Gruppe alle Stationen absolviert hat, **von einem neutralen Schiedsgericht entschieden**.
- Um Unklarheiten bei den Defis zu vermeiden, **stellt das JRK einheitliche Defis** zur Verfügung. Die Teilnehmer:innen haben bei der Anmeldung vor dem Bewerb die Möglichkeit die Sprachausgabe zu testen. Es ist beim Bewerb den Sprachanweisungen des Defis Folge zu leisten.
- Nachdem alle Gruppen den Bewerb absolviert haben, werden **ausschließlich die Gruppen**, die beim **Bundesbewerb** teilnehmen, informiert.
- Auf Anfrage können die individuellen Ergebnisse nach dem Bewerb eingesehen werden, um eine persönliche Leistungsanalyse zu ermöglichen.

Voraussetzungen für Help Teams:

- ab der 7. Schulstufe in allen Schultypen
- Präsenz eines EH-Lehrscheininhabers, einer EH-Lehrscheininhaberin
- Ausbildung der Schüler:innen in einem 16-stündigen EH-Kurs
- Fortbildung und Training der Schüler:innen durch EH-Lehrer:innen
- Zustimmung und Akzeptanz durch Direktion, Kollegium und Schulpartnerschaft
- Grundausstattung mit EH-Material durch das Tiroler Jugendrotkreuz
- Äußere Kennzeichnung der aktiven Schüler:innen (T-Shirts vom Jugendrotkreuz)

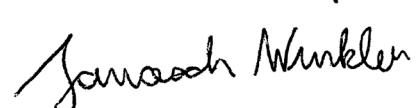
Mit freundlichen Jugendrotkreuzgrüßen



Thomas Rieser
EH-Landes- Bundesreferent



Philipp Schumacher
Landesgeschäftsführer (JRK)



Janosch Winkler
Projektassistenz (JRK)